

Bern, 23. April 2010

Armut halbieren: Aktionstag der Caritas Bern und dringliche Motion

Medienkonferenz Caritas Bern

Freitag, 23. April 2010, 10.00 Uhr, Caritas Bern, Eigerplatz 5, Sitzungszimmer 1. Stock

Sehr geehrte Damen und Herren

Jede **zehnte Person** in der Schweiz ist von Armut betroffen. Auch im Kanton Bern ist Armut ein zentrales Problem. Der politische Handlungsbedarf ist hoch. Caritas Bern ist der Auffassung, dass es konkrete Schritte der Wirtschaft und der Politik, aber auch der zivilgesellschaftlichen Akteure braucht.

Deshalb hat Caritas Bern gemeinsam mit überparteilichen Motionärinnen und Motionären die **vom Regierungsrat als dringlich erklärte Motion „Bekämpfung der Armut im Kanton Bern“** eingereicht.

Zusätzlich muss die nachhaltige Bekämpfung der Armut in der Schweiz in eine mittelfristige Perspektive eingerückt werden. Deshalb hat die Caritas **ein Positionspapier** formuliert, das nicht bloss von einem Jahr der Armut, sondern **von der Notwendigkeit einer Dekade der Armutsbekämpfung (2010 – 2020)** spricht und die dazu notwendigen Massnahmen beschreibt.

Die Kampagne wird im Kanton Bern von den drei Botschafterinnen und Botschafter Vladimir Petkovic, Heidi Maria Glössner und Leni Robert unterstützt.

An der Medienkonferenz stellen wir Ihnen heute folgendes vor:

- die Erklärung der Caritas zur Dekade der Armutsbekämpfung.
- Wir informieren Sie über die aktuelle Armutssituation in der Schweiz und im Kanton Bern.
- Wir zeigen auf, welche konkrete Schritte in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft eingeleitet werden müssen.
- Wie sich die Caritas Bern in den kommenden zehn Jahren in einer wirksamen Bekämpfung der Armut engagiert.

Von Seiten der Caritas Bern und des Initiativkomitees nehmen teil:

Initiativkomitee

- Barbara Büschi, Präsidentin Caritas Bern
- Thomas Studer, Geschäftsleiter Caritas Bern
- Andrea Lüthi, Grossrätin, Initiantin Motion
- Marc Früh, UDF-Grossrat, Motionär
- Niklaus Gfeller, EVP-Grossrat, Motionär
- Daniel Kast, CVP-Grossrat, Bern.
- Blaise Kropf, Grüne-Grossrat, Motionär
- Christoph Stalder, FDP-Grossrat, Bern

Skulptur am Aktionstag Armut halbieren, 24.4.2010, Waisenhausplatz Bern, 11.00 Uhr

Gemeinsam mit Prominenten und Politiker/innen werden wir symbolisch die Armut halbieren, indem wir Klinkersteine von einer Skulptur entfernen. Bis jetzt haben Gemeinderätin, Edith Olibet, die beiden Botschafterinnen Heidi Maria Glössner und Leni Robert und diverse Grossrätinnen und Grossräte zugesagt. **Ganz besonders für den Kick-off um 11.00 Uhr sind alle Medienschaffenden herzlich eingeladen.**



Freundliche Grüsse

Caritas Bern
Geschäftsleiter

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'T. Studer'. The signature is written in a cursive style.

Thomas Studer

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter Tel. Thomas Studer 031 378 60 10 gerne zur Verfügung.